

Pressemitteilung

Einsatz gegen die Flammen: THW bundesweit gefordert

Bonn, 14.08.2026. Rund um die Uhr sind Helferinnen und Helfer des Technischen Hilfswerks (THW) aktuell im Einsatz, um die Bekämpfung von Wald- und Flächenbränden im gesamten Bundesgebiet zu unterstützen. Zentrale Aufgabenbereiche sind dabei unter anderem die Wasserförderung über lange Wegstrecken, Kraftstofflogistik und die Ausleuchtung von Einsatzstellen. „Ich bin sehr stolz auf unsere Ehrenamtlichen, die im Einsatz gegen das Feuer sowohl ein großes Ausmaß an Fachkompetenzen, als auch ein beeindruckendes Maß an Solidarität und Belastbarkeit zeigen“, so THW-Präsidentin Sabine Lackner.

In ganz Deutschland sind THW-Kräfte mit hochspezialisierter Technik und schwerem Gerät im Einsatz gegen Wald- und Flächenbrände. Ihre Aufgaben sind dabei vielfältig und variieren von der Bereitstellung von Löschwasser mittels Schlauchanlagen über die Tanklogistik zur Kraftstoffversorgung von Einsatzfahrzeugen und -geräten bis hin zu der Ausleuchtung von Einsatzorten mittels leistungsfähiger Beleuchtungsanlagen. Auch die Erkundung von Einsatzstellen aus der Luft durch Drohnenaufnahmen zählt in einigen Gebieten zu den Einsatzaufgaben. Mehr als 220 THW-Kräfte waren allein in den vergangenen 24 Stunden im Einsatz. Derzeit gibt es verschiedene Einsatzstellen im gesamten Bundesgebiet.

Aktueller Einsatzschwerpunkt

Im Hürtgenwald, in der Nähe der nordrhein-westfälischen Stadt Düren, unterstützt das THW die Feuerwehr mit mehreren Ortsverbänden im Kampf gegen die Ausbreitung eines aktuell ca. 30 Hektar großen Waldbrands. Neben der Wasser- und Kraftstofflogistik sind die THW-Kräfte hier auch in den Bereichen der Fachberatung und Führungsunterstützung tätig.

Südlich des sächsischen Plauens wurde eine 2,5 Kilometer lange Wasserbeförderungsstrecke errichtet, um die Löschmaßnahmen einer etwa sieben Hektar großen Brandfläche effizient zu unterstützen. Es können bis zu 2.000 Liter Löschwasser pro Minute gefördert werden. Die Hochleistungspumpen sind in dem

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**
Arbeitsgruppe EA 2
Provinzialstraße 93
53127 Bonn

Kontakt
Pressestelle
Telefon: +49 228 940-1777
Mobil: +49 172 288 29 28
E-Mail: presse@thw.de

Weitere Informationen
Internet: thw.de
facebook.com/thw.de
instagram.com/thw.de

Pressemitteilung

betroffenen Gebiet für effektive Löscharbeiten notwendig, da es sich um teils unwegsames Gelände mit steilen Abhängen handelt.

Das THW ist die ehrenamtlich getragene Einsatzorganisation des Bundes. Das Engagement der bundesweit rund 88.000 Freiwilligen bildet die Grundlage für die Arbeit des THW im Bevölkerungsschutz. Mit seinen Fachleuten, seiner Technik und seinen Erfahrungen ist das THW im Auftrag der Bundesregierung weltweit gefragt, wenn Notlagen dies erfordern. Neben bilateralen Hilfen gehören dazu auch technische und logistische Aufgaben im Rahmen des Katastrophenschutzverfahrens der Europäischen Union sowie im Auftrag von VN-Organisationen. Mehr Informationen zum Engagement des THW im In- und Ausland finden Sie hier: www.thw.de.

Hinweise:

Weitere Fotos finden Sie auf thw.de. Weitere Informationen zu den Einsatzoptionen des THW bei Wald- und Flächenbränden finden Sie hier: thw.de/waldbrände. Sollten Sie keine Pressemitteilungen mehr vom Technischen Hilfswerk (THW) erhalten wollen, können Sie diese jederzeit [abbestellen](#).

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**
Arbeitsgruppe EA 2
Provinzialstraße 93
53127 Bonn

Kontakt
Pressestelle
Telefon: +49 228 940-1777
Mobil: +49 172 288 29 28
E-Mail: presse@thw.de

Weitere Informationen
Internet: thw.de
facebook.com/thw.de
instagram.com/thw.de